

Naturstein-Verlegemörtel NVL 300

Dickbettmörtel zum Ansetzen und Verlegen von Natursteinen und -platten mit gleichzeitiger Fugengestaltung.

Technische Information	
Mörtelgruppe:	M10 gem. DIN EN 998-2 NM III gem. DIN V 18580 (Druckfestigkeit $\geq 10 \text{ N/mm}^2$)
Körnung:	0-4 mm
Verarbeitungstemperatur:	> + 5°C
Verarbeitungszeit bei 20 °C:	ca. 1-2 Stunden
Mischzeit:	ca. 2-3 Minuten
Wasserbedarf:	ca. 6,5 l je 40 kg
Ergiebigkeit:	ca. 26 l je 40 kg
Verbrauch:	ca. 15 kg/m ² pro cm Schichtdicke
Lagerung:	trocken und sachgerecht
Lieferform:	40-kg-Sack
Farbton:	grau

Eigenschaften:

- hohe Standfestigkeit und Klebkraft
- hoher Haftverbund
- mit original tubag Trass zur Verminderung der Gefahr von Ausblühungen und Fleckenbildung bei Natursteinen sowie für optimierten Erhärtungsverlauf
- leicht zu verarbeiten
- frostsicher und wasserfest nach Erhärtung
- mineralisch
- grau

Anwendung:

- zum Verlegen von Natursteinen und -platten (Porphyrt, Solnhofer, Schiefer, Sandstein, Jura-Marmor u.a.) im Dickbettverfahren
- für Bodenbeläge, Terrassen, Treppenstufen, Treppenpodeste, Fensterbänke
- für gleichzeitige Fugengestaltung
- für außen und innen

Qualität & Sicherheit:

- hydraulisch erhärtender Verlegemörtel
- M10 gem. DIN EN 998-2
- NM III gem. DIN V 18580
- Zement gem. DIN EN 197
- Trass gem. DIN 51043
- chromatarm gemäß TRGS 613

Untergrund:

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und erhärtet sein. Evtl. Verunreinigungen (Staub, Ausblühungen, Schalöl etc.) sind zu entfernen.

Verarbeitung:

Zur Herstellung des Mörtels den Sackinhalt in ca. 6,5 l Wasser einstreuen und mit geeignetem Mischwerkzeug/Rührquirl knollenfrei anrühren, bis eine verarbeitungsfähige Konsistenz entsteht. Den Mörtel immer mit gleichem Wassergehalt anmischen, da unterschiedliche Wasserzugaben zu einem farblich unterschiedlichem Fugenbild oder Flecken führen können. Den Mörtel innerhalb von ca. 1-2 Stunden verarbeiten. Nicht mehr Material anmischen als in dieser Zeit verarbeitet werden kann. Bereits angesteiften Mörtel nicht mit Wasser verdünnen oder mit Trockenpulver mischen.

Für Bodenbeläge: Für polygonale (vieleckige), bruchraue Natursteine oder -platten den Mörtel in plastischer Konsistenz - Auftragsstärke ab ca. 2 cm Dicke - einbringen. Verschmutzte Plattenrückseiten sind vor dem Verlegen von Schmutz und Trennmitteln zu säubern. Die Fugen sind frisch in frisch vollfugig auszubilden. Aus den Fugen quellender Mörtel ist zunächst mit einer sauberen Kelle abzustreichen. Nach dem Ansteifen des Mörtels sind bei Bodenarbeiten die Fugen glattzustreichen. Für notwendigen Höhenausgleich Verlegemörtel erdfeucht als untere Lage einbringen.

Für Wandbeläge: Auf Wandflächen ist vor dem Ansetzen ein Spritzbewurf, z.B. quick-mix MZ 4 aufzubringen und je nach Temperatur und Witterung mindestens 1 Tag abtrocknen zu lassen. Verschmutzte Plattenrückseiten sind vor dem Ansetzen oder Verlegen zu säubern. Die Plattenrückseiten sind mit plastisch angemachtem Naturstein-Verlegemörtel dünn einzustreichen oder einzuschlämmen. Anschließend den Mörtel frisch in benötigter Dicke aufgeben und hohlraumfrei ansetzen (buttering-floating-Verfahren). Die Fugen sind mit geeignetem Werkzeug, z.B. Wasserschlauch, Holzspan o.Ä., zu glätten.

Um die Haftung der Platten zu verbessern, sollte bei nicht saugenden Natursteinen als Haftbrücke tubag Trass-Naturstein-Haftschlämme TNH-flex eingesetzt werden. Alternativ kann eine Kratzspachtelung mit quick-mix Marmorkleber MK 900 auf die Plattenrückseiten erfolgen.

Verarbeitung nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5°C. Frisch verlegtes Material ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen (starke Sonneneinstrahlung, Frost, Niederschlag etc.) zu schützen.

Ergiebigkeit:

40 kg Trockenmörtel ergeben, verarbeitungsgerecht angemischt, ca. 26 Liter Nassmörtel.

Verbrauch:

Je nach Steinformat und Fugenbreite. Für 1 m² Fläche der Schichtdicke 1 cm werden ca. 15 kg Trockenmörtel benötigt.

Lagerung:

Trocken und sachgerecht.

Lieferform:

40-kg-Sack

Hinweis:

Die technischen Angaben beziehen sich auf 20°C/65% relative Luftfeuchtigkeit.

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Januar 2009

Weitere Auskünfte durch:

tubag Trass Vertrieb GmbH & Co. KG
Postfach 1180, 56638 Kruft
Tel. 02652/81-350, Fax 02652/81-333
info@tubag.de, www.tubag.de